

auch das hier vorliegende Handbuch. Die damit gegebene Orientierung und praktische Hilfe wird jeder, der mit dem weiten Bereich religiöser und christlicher „Inhalte“ zu tun hat, dankbar aufgreifen. Gottfried Bitter und Gabriele Miller sowie die 84 weiteren Autorinnen und Autoren haben ein wissenschaftlich fundiertes Grundlagenwerk der Religionspädagogik erarbeitet. Die 112 behandelten Stichworte sind folgenden Themenfeldern zugeordnet: Partner (in Lern- und Bildungsprozessen), Lernprozesse, Lernorte, Lernsituationen, Inhaltsbereiche, Grundmuster des Christlichen, religionspädagogische Theorien, didaktisch-methodische Begriffe, theologische Grundbegriffe. Daß dieses Handbuch auch den ökumenischen Erwartungen gerecht wird, darauf sei abschließend hingewiesen.

K. Jockwig

*Erwachsenenbildung. Bilanz und Zukunftsperspektiven.* Festgabe für Franz PÖGGELER. Hrsg. v. Alfons BENNING. Paderborn 1986: F. Schöningh. 478 S., kt., DM 48,-.

Zur Vollendung des 60sten Lebensjahres von Franz Pöggeler, Ende 1986, haben 25 Kollegen und Freunde dieses bedeutenden Pädagogen den hier vorliegenden Band zu Themen der Erwachsenenbildung herausgebracht. Seit den sechziger Jahren gewann für Pöggeler die Erwachsenenbildung, und hier vor allem die Anthropologie des Erwachsenen, immer mehr an Bedeutung. Gleichzeitig beschäftigte sich seit dieser Zeit Pöggeler vor allem mit Fragen der Bildungsreform und der Bildungspolitik.

Der engagierte Christ Pöggeler weiß auch um die Bedeutung der Theologie im Bereich der Erwachsenenbildung, und so ist er auch an diesem Spezialthema innerhalb der Erwachsenenbildung von Anfang an interessiert. Die besonderen Forschungs- und Interessengebiete des Androgogen Pöggeler schlagen sich auch in der Auswahl der Themen dieser Festschrift nieder, die zu einem Teil unter dem Oberbegriff „Bilanz der Erwachsenenbildung“ zusammengetragen wurden, zum anderen Teil unter dem Gesamthema „Zukunftsperspektiven der Erwachsenenbildung“ stehen. Außer einer Würdigung des Wissenschaftlers Pöggeler von Alfons Benning als Einführung in den Sammelband beschreibt Pöggeler selbst zum Schluß seinen Lebensweg innerhalb der Erwachsenenbildung zwischen 1945 und 1985.

Die Bibliographie des Geehrten zu seinem Thema umfaßt 276 Titel. Es erübrigt sich, auf die Bedeutung dieser Festschrift für den Bereich der Erwachsenenbildung eigens hinzuweisen.

K. Jockwig

GRAFF, Michael: *Suchbuch Gott.* 99 Adressen zum Nachfragen. Mainz 1986: Matthias-Grünewald-Verlag. 160 S., kt., DM 24,80.

Der Autor, Pfarrer in Ulm, geht dem großen und vielfältigen Thema, Suche nach Gott, in recht eigenwilliger und reizvoller Art nach. Die Texte zu Bildern, Namen, Begriffen, die dieses Thema umkreisen, nennt er „Adressen zum Nachfragen“. Aus reichhaltiger Lebenserfahrung erzählt er Erlebtes und macht sich seine Gedanken darüber.

Alphabetisch geordnet, reichen die Begriffe von „Ärger“, „Alternativen“, „Angst“, „Arbeit“, über „Baby“, „Beichten“, „Mozart“ und „Ökumene“ bis zu „Zärtlichkeit“ und „Zweifel“. Hier wird in einer erfahrungsreichen und bildhaften Sprache über Themen gesprochen, die jeden irgendwie beschäftigen. Und wer auf diese Art und Weise, wie Graff es hier tut, eingeladen wird, sich auf Fragen einzulassen, die im Alltag meistens allzu leicht untergehen, der wird im besten Sinne des Wortes nachdenklich werden. Es ist dem Autor ausgezeichnet gelungen, auch schwierige Themen, wie z. B. „Beichten“ oder „Dämonen“ kurz und verständlich zu umreißen, ohne reißerisch oder flach zu werden.

K. Jockwig

*Jeremia.* Prophet in einer Zeit der Krise. Reihe: Bibelarbeit in der Gemeinde, Bd. 6. Zürich, Köln 1986: Benziger Verlag mit Verlag Fr. Reinhardt, Basel. 209 S., kt., DM 36,-.

Der sechste und zugleich dritte alttestamentliche Band der Reihe „Bibelarbeit in der Gemeinde“ ist die leicht ergänzte Wiedergabe einer ursprünglich französischen Veröffentlichung der französisch-schweizerischen „groupe d'animation biblique“, mit der der deutsch-schweizerische ökume-